

**//PRESSEINFORMATION//**

17/2022

Saarbrücken, 02.05.2022

## **Warnstreik in Einrichtungen des Sozial- und Erziehungsdienst am 04. Mai 2022 GEW Saarland: Gemeinsam den Stillstand der Arbeitgeber beenden.**

**Saarbrücken –** Saarbrücken – Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Landesverband Saarland, ruft die Beschäftigten in kommunalen Kindertageseinrichtungen an verschiedenen Standorten im Saarland am 04.05.2022 zu einem ganztägigen Warnstreik auf.

Die Blockadehaltung und der Stillstand des Verbands der kommunalen Arbeitgeber (VKA) muss endlich beendet werden.

Am 25. Februar nahmen Gewerkschaften und Arbeitgeber die Verhandlungen über die tariflichen Eingruppierungsregelungen für die kommunal Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst (SuE) wieder auf. Die GEW fordert, gemeinsam mit der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, die für die DGB Gewerkschaften die Verhandlungen führt, von den Arbeitgebern echte Anerkennung und Wertschätzung statt nur lobender Worte. In wesentlichen Punkten zeigten die Arbeitgeber kein Entgegenkommen.

Die vergangenen zwei Jahre haben nochmals verdeutlicht, dass die SuE Beschäftigten auch in herausfordernden Zeiten kompetente gesellschaftlich notwendige Arbeit leisten und sie dafür mehr Anerkennung verdienen.

Wir fordern u.a.:

- Verbesserte Eingruppierung der Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst
- Anpassung der Stufenlaufzeiten an die allgemeinen Regelungen und Öffnung der Stufen 5 und 6 für alle Entgeltgruppen im Sozial- und Erziehungsdienst

Gemeinsam wollen wir in dieser Tarifrunde echte Wertschätzung und Anerkennung für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst erreichen. Lobende Worte gab es in der Vergangenheit genug. Dem Fachkräftemangel im Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes muss durch eine Aufwertung entgegengewirkt werden. Das gelingt nur durch eine Steigerung der Attraktivität dieses Berufszweiges.

„Wir können uns nicht leisten, dass Erzieher\*innen wegen der hohen Arbeitsbelastung den Beruf wechseln und junge Menschen gar nicht erst die Ausbildung beginnen. Daher braucht es eine klare Aufwertung und spürbare Entlastung für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst“, so Max Hewer, stellvertretender Vorsitzender der GEW Saarland.

Um diesen Forderungen Nachdruck zu verleihen, ruft die GEW ihre Mitglieder im Geltungsbereich der Sonderregelungen für den Sozial- und Erziehungsdienst im TVöD/ TVöD BT-B am 04.05.2022 zum ganztägigen Warnstreik mit einer Kundgebung auf dem Tibilisser Platz 12 Uhr auf. ■

Nähere Informationen erhalten Sie von:

Geschäftsführerin, Frau Marion Ruppel-Lohoff, Tel.: 0681/66830-12